

AKTUELLES IN KÜRZE

Startbahn-Gegner- gründen Bündnis

Seit zwei Wochen sammeln Gegner der dritten Start- und Landebahn am Flughafen München Unterschriften für ein Bürgerbegehren. 34 000 Stimmen brauchen sie, damit dann binnen sechs Monaten ein Bürgerentscheid durchgeführt werden kann. Um die erforderlichen Stimmen zu bekommen, haben der Bund Naturschutz, der Landesbund für Vogelschutz, Politiker der Grünen, der Linken und der Freien Wähler jetzt das Bündnis „München gegen die dritte Startbahn“ gegründet. Ziel der Aktivisten ist es, Oberbürgermeister Christian Ude (SPD) dazu zu verpflichten, auf der Flughafen-München-Gesellschafterversammlung gegen den Bau der dritten Startbahn zu stimmen. „Ich bin zuversichtlich, dass wir bis Januar die erforderlichen 34 000 Stimmen bekommen“, sagte Dieter Janecek, Landesvorsitzender der bayerischen Grünen. Am 19. November findet ein Aktionstag mit 50 Infoständen in allen Stadtteilen statt. Auf dem Tollwood sind die Aktivisten mit einem eigenen Stand präsent.

bst